

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG RATHJENS DORF

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 27. Februar 2008
im Dörpshuus Gemeinde Rotensdörp
von 19:34 Uhr bis 21:44 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:46 Uhr bis 23:00 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:44 Uhr bis 21:46 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 9.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Oskar Paustian
als Vorsitzender

GV Harald Borchert
GV Hartmut Borchert
GV Michael Ruske
GV Ernst Heinrich Sieh
GV'in Helma Weißer

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Schwarten, Amt Großer Plöner See
BGM Kurt Bock (Gemeinde Lebrade) und Frau Roggenbock (Kindergartenleiterin) zu TOP 4; GWF und OWF Uwe Stender sowie Stefan Klotz und Christian Sieh zu TOP 5; Herr Blank (Planungsbüro Jänicke und Blank) zu TOP 6; Herr Hesse (OHA);
6 Zuhörer/innen

Es fehlten entschuldigt: GV Jürgen Rackl
GV'in Frauke Schröder
GV André Treimer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Rathjensdorf waren durch Einladung vom 30.01.2008/11.02.2008 zu Mittwoch, 27.02.2008 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 31. Januar 2008
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Kindergartenangelegenheiten
 - a) Längere Öffnungszeiten im Kindergarten
 - b) Erhöhung der Wochenarbeitszeit für die Mitarbeiterinnen
 - c) Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Rathjensdorf
hier: 2. Nachtrag
5. Feuerwehrangelegenheiten
 - a) Entlassung und Verabschiedung des bisherigen stellv. Ortswehrführers der
FF Theresienhof
 - b) Bestätigung der Wahl und Ernennung des stellv. Ortswehrführers der
FF Theresienhof
 - c) Führerscheinerweiterung für die Mitglieder der Ortswehr Theresienhof
6. 9. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde
Rathjensdorf, Lebrade und Wittmoldt
7. Abgabe der Schmutzwasserentsorgung
8. Landesverordnung über die Qualität der Badegewässer
9. Verschiedenes

In nichtöffentlicher Sitzung:

Personalangelegenheiten

- a) Arbeitsverträge Kindergartenpersonal
- b) Wasserwärter
- c) Gemeindearbeiter

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Der TOP 6 „9. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rathjensdorf, Lebrade und Wittmoldt“ wird vorgezogen und nach TOP 3 behandelt.

6 dafür

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Genehmigung der Niederschrift vom 31. Januar 2008**

Die Niederschrift vom 31. Januar 2008 wird ohne Einwendungen genehmigt.

6 dafür

TOP 2**Bericht des Bürgermeisters**

1. Das Labor für die Untersuchung der Trinkwasserproben wird gewechselt.
2. Das Amt für Abfallwirtschaft des Kreises Plön hat die Gemeinde Rathjensdorf aufgefordert, den Bewuchs in den Straßen Rixdorfer Redder und Hörn zurückzuschneiden. Der Rückschnitt erfolgte bereits durch den Gemeindearbeiter und den Bürgermeister.
3. Die Kosten für den Strom der Straßenbeleuchtung betragen 1.510,32 € im Jahr 2006 und 1.086,64 € im Jahr 2007.
4. Das Schreiben des Naturparks Holsteinische Schweiz vom 01.02.2008 zum geplanten Naturparkfest 2008 in Eutin wird verlesen.
5. Durch die Sammelausschreibung der Versicherungsleistungen werden zukünftig 817,00 € im Jahr gespart. Die Gemeinde ist jetzt bei der OKV (Ostdeutsche Kommunal Versicherung) versichert.

TOP 3**Einwohnerfragestunde**

Herr Norbert Boeck aus Tramm fragt an, wie viele Wohneinheiten für die Bebauung der Trammer Seewiesen geplant sind.

Bürgermeister Paustian verweist auf den nachfolgenden TOP 6.

vorgezogen**TOP 6****9. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rathjensdorf, Lebrade und Wittmoldt**

Bürgermeister Paustian erklärt sich nach § 22 GO für befangen. Er übergibt den Vorsitz an die stellv. Bürgermeisterin, Frau Helma Weißer, und verlässt den Sitzungsraum.

Stellv. Bürgermeisterin Weißer übernimmt den Vorsitz und lässt über die Befangenheit abstimmen.

5 dafür

Damit ist Bürgermeister Paustian von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 9. Änderung eines gemeinsamen Flächennutzungsplanes

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Beschluss:

1. Der Entwurf der 9. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Rathjensdorf, Lebrade und Wittmoldt für das Gebiet nordöstlich der Bundesstraße (B 76), nordwestlich des Trammer Seeufers, südlich und westlich angrenzender landwirtschaftlicher Flächen auf dem Gebiet der Gemeinde Rathjensdorf und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/-innen: 9

Davon anwesend: 5 Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Bürgermeister Oskar Paustian

Bürgermeister Paustian nimmt wieder an der Sitzung teil. Ihm wird das Beschlussergebnis mitgeteilt. Er übernimmt wieder den Vorsitz der Versammlung.

TOP 4**Kindergartenangelegenheiten****a) Längere Öffnungszeiten im Kindergarten**

Die Kindertagesstätte der Gemeinde Rathjensdorf kann täglich über die Kernzeit (07:30 Uhr bis 13:00 Uhr) hinaus bis 14:00 Uhr in Anspruch genommen werden.

6 dafür**b) Erhöhung der Wochenarbeitszeit für die Mitarbeiterinnen**

Die Wochenarbeitszeit der Mitarbeiterinnen wird aufgrund der Erweiterung der Vorbereitungs- und Öffnungszeit folgendermaßen erhöht:

Lfd. Nr. 1 des Stellenplans von 30 Stunden auf 35 Stunden

von 5 Std. Vorbereitungszeit auf 8 Std. Vorbereitungszeit und von 25 Std. am Kind auf 27 Std. am Kind

Lfd. Nr. 2 des Stellenplans von 27 Stunden auf 32 Stunden

von 2 Std. Vorbereitungszeit auf 5 Std. Vorbereitungszeit und von 25 Std. am Kind auf 27 Std. am Kind

Lfd. Nr. 3 des Stellenplans von 27 Stunden auf 30 Stunden

von 2 Std. Vorbereitungszeit auf 3 Std. Vorbereitungszeit und von 25 Std. am Kind auf 27 Std. am Kind

Die Arbeitsverträge sind entsprechend zum 01.04.2008 anzupassen.

6 dafür

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

c) Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Rathjensdorf,
hier: 2. Nachtrag

Der *anliegende* 2. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Rathjensdorf (Benutzungs- und Gebührensatzung) wird beschlossen.

6 dafür

TOP 5**Feuerwehrangelegenheiten**

a) Entlassung und Verabschiedung des bisherigen stellv. Ortswehrführers der FF Theresienhof

Aufgrund seines Entlassungsantrages vom 22.01.2008 wird der bisherige stellvertretende Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Theresienhof, Herr Stefan Klotz, mit Ablauf des 31. Dezember 2007 aus diesem Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit entlassen. Er erhält seine Entlassungsurkunde.

6 dafür

b) Bestätigung der Wahl und Ernennung des stellvertretenden Ortswehrführers der FF Theresienhof

1. Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Herrn Christian Sieh zum stellv. Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Theresienhof zu.
2. Herr Christian Sieh wird durch den Bürgermeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren zum Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Theresienhof ernannt. Er leistet den Beamteneid und erhält seine Ernennungsurkunde.

6 dafür

c) Führerscheinerweiterung für die Mitglieder der Ortswehr Theresienhof

Nach Auswertung der vorliegenden Angebote und anschließender Beratung spricht sich die Gemeindevertretung grundsätzlich für eine Bezuschussung aus. Der Umfang und die Art der Bezuschussung muss jedoch noch festgelegt werden. Aus diesem Grunde wird eine Beschlussfassung als verfrüht angesehen.

Es erfolgt keine Abstimmung. Einwände werden nicht erhoben.

TOP 6**9. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rathjensdorf, Lebrade und Wittmoldt**

Dieser TOP wurde vorgezogen und vor TOP 4 behandelt.

TOP 7**Abgabe der Schmutzwasserentsorgung**

Bürgermeister Paustian gibt bekannt, dass noch nicht alle Angebote vorliegen und daher auch keine Beratung und Beschlussfassung erfolgen kann.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 8**Landesverordnung über die Qualität der Badegewässer**

Das Anschreiben des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages vom 24.01.2008 wird mit dem Entwurf der Landesverordnung über die Qualität der Badegewässer – Badegewässerverordnung - zur *Kenntnis* genommen.

TOP 9**Verschiedenes**

1. GV Harald Borchert regt an, die Strompreise für die Gemeinde im Verbund mit den anderen amtsangehörigen Gemeinde auszuhandeln.
2. GV Hartmut Borchert schlägt vor, die Anregung aus Punkt 1. bei der nächsten Amtsausschusssitzung auf die Tagesordnung zu nehmen.
3. Bürgermeister Bock (Gemeinde Lebrade) teilt zu Punkt 1. mit, dass in Zusammenarbeit zwischen Gemeindegtag und Amtsverwaltung bereits Musterverträge entworfen wurden. Eine nähere Information wird wohl in der nächsten „Bürgermeisterrunde“ folgen.
4. GV Hartmut Borchert berichtet von der letzten LEADER+-Tagung in Malente.
5. GV Harald Borchert fragt an, ob die durch Wildschweine verursachten Schäden im Rathjensdorfer Weg schon besichtigt wurden. Es sollte in der letzten Woche eine Begehung erfolgen.
Bürgermeister Paustian teilt mit, dass er den Schaden zusammen mit GV Sieh als Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses angesehen hat. Der Schaden wird kostenfrei durch die Firma Hansen aus Rathjensdorf beseitigt.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Bürgermeister Paustian schließt die öffentliche Sitzung um 21:44 Uhr.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRER

Oskar Paustian

Uwe Schwarten

Anlagen zum Protokoll:

zu **TOP 4 c)**: 2. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Rathjensdorf (Benutzungs- und Gebührensatzung)